



**Sektion
Biel/Bienne-Seeland**

Jahresbericht 2025

Ein Jahr der Jubiläen, Begegnungen und Weiterentwicklung

Das Jahr 2025 stand ganz im Zeichen eines doppelten Jubiläums: 100 Jahre Sektion und 50 Jahre Center. Diese besonderen Meilensteine ermöglichten zahlreiche erfreuliche Begegnungen und stiessen bei den Mitgliedern auf grosses Interesse. Mitte Jahr nahm zudem der neue Geschäftsführer Marc Peytrignet seine Tätigkeit im Center auf.

Der Vorstand trat im Berichtsjahr zu zehn Sitzungen zusammen. Dabei wurden die laufenden Geschäfte behandelt, Aktivitäten vorbereitet sowie Informationen zum Tagesgeschäft und zu verschiedenen Projekten ausgetauscht.

Vielseitige Aktivitäten und gut besuchte Anlässe

Ein besonderer Höhepunkt war die 100. Mitgliederversammlung im Mai 2025, die im Restaurant La Rotonde im Bieler Stadtzentrum stattfand und zahlreiche Gäste anzog. Unter ihnen befanden sich der TCS-Zentralpräsident Peter Goetschi sowie die Bieler Stadtpräsidentin Glenda Gonzalez Bassi. Zum Ehrenmitglied wurde der langjährige Mitarbeiter Jean-François Racine ernannt. Zudem wählten die Mitglieder Markus Jordi zum neuen Sektionspräsidenten mit Amtsantritt im Januar 2026.

Im anschliessenden Aperó-Talk, moderiert von Dominique Antenen, berichteten prominente Gäste – die Olympiasiegerin Chiara Leone, der Kranzschwinger Matthieu Burger und der international bekannte Boogie- und Bluespianist Nico Brina – offen über ihre Erfahrungen, Erfolge und Herausforderungen. Für die musikalische Umrahmung sorgte ebenfalls Nico Brina, der dem festlichen Anlass einen schwungvollen Abschluss verlieh.

Anlässlich ihres 100-Jahre-Jubiläums engagierte sich die TCS-Sektion Biel/Bienne-Seeland aktiv für die Förderung des Veloverkehrs. In diesem Rahmen stellte die Sektion in sechs Seeländer Gemeinden kostenlos moderne «bike repAir»-Velo-reparatursäulen zur Verfügung. Aufgrund des positiven Echos bestellten einzelne Gemeinden zusätzlich vier weitere Säulen. Beim Old Wheels Treffen konnte dank der erweiterten Ausstellungsfläche ein vielfältiges Zusatzprogramm angeboten werden, das auf

grosses Interesse stiess. Sehr gut besucht war auch der erstmals durchgeführte «Fürobhock» anlässlich des Centerjubiläums.

Über das ganze Jahr hinweg war die Sektion an zahlreichen Veranstaltungen präsent. Der Theaterabend mit der Bieler Liebhaber Bühne war erneut ausverkauft, das traditionelle Jass-Turnier überzeugte mit gemütlicher Atmosphäre, und der Transportservice ans Paléo Festival wurde rege genutzt. Grosser Beliebtheit erfreuten sich zudem die TCS-Gratiseintritte zur Eisbahn PARADICE sowie der Chlouseranlass für Kinder. Auch die angebotenen Kurse, darunter «Autofahren heute – Älter und sicher», fanden grossen Anklang.

Engagement für Prävention und Mobilität

Im Bereich der Verkehrsprävention arbeitete die Sektion weiterhin eng mit der Kantonspolizei zusammen. Dabei wurden zusätzliche reflektierende Velo-Speichensticks an Schulen verteilt, um die Sicherheit junger Verkehrsteilnehmender zu erhöhen. Zum Jubiläum wurden ausserdem Flyer mit reflektierenden Klebern an Heimspielen des EHC Biel und des FC Biel abgegeben.

Die Mitarbeit im EBBN-Forum der Organisation Espace Biel/Bienne Nidau wurde Mitte Jahr gemeinsam mit den Wirtschaftsverbänden beendet, da im Rahmen der Gesamtmobilitätsstudie aus Sicht der Sektion keine realistische und ganzheitliche Planung erkennbar war.

Erfreulich verlief hingegen die Initiative für 60 Minuten Gratis-Parking in den drei städtischen unterirdischen Parkanlagen. Gemeinsam mit Gewerbe, Wirtschaft und politischen Parteien konnten 2514 gültige Unterschriften eingereicht werden, rund 500 mehr als erforderlich.

Veränderungen und Stabilität im Center

Nachdem sich der bisherige Geschäftsführer Stefan Strub für eine neue berufliche Herausforderung entschieden hatte, konnte die Centerkommission mit Marc Peytrignet einen neuen Geschäftsführer gewinnen. Er führt das Center seither mit viel Engagement und wird sowohl vom Team als auch von der Kundschaft sehr geschätzt.

Zudem ist er bestrebt, das Angebot für die Kundinnen und Kunden weiter auszubauen und zu verfeinern.

Trotz des Geschäftsführerwechsels und der damit verbundenen Abwesenheiten aufgrund der Ausbildung zum Fahrzeugexperten konnten im vergangenen Jahr rund 3800 amtliche Kontrollen durchgeführt werden. Hinzu kam eine stattliche Anzahl freiwilliger Tests.

Sehr erfreulich ist zudem, dass trotz dieser Umstände sowie eines Rückgangs der Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen von über CHF 10'000.– der Rechnungsabschluss voraussichtlich besser als budgetiert ausfällt. Die Centermitarbeitenden und der neue Geschäftsführer haben hier hervorragende Arbeit geleistet.

Die Centerkommission setzte sich im Jahr 2025 wie folgt zusammen: Präsident Markus Jordi, Vizepräsident Adrian Hofer sowie Pauline Pauli, Peter Bohnenblust, Jean-Christian Bucher und Marc Peytrignet.

Ab Januar 2026 übernimmt Adrian Hofer den Vorsitz der Centerkommission. Zudem wird im Frühjahr eine neue Software eingeführt, welche die Abläufe, insbesondere bei der Abwicklung der amtlichen Prüfungen, wesentlich vereinfacht und zu einer weiteren Effizienzsteigerung beitragen wird.

Markus Jordi
Sektionspräsident